





# AUSFÜLLHILFE FÜR DIE BELEGAUFSTELLUNGEN DES ZAHLUNGSANTRAGES

zur Förderung eines Vorhabens im Rahmen des Österreichischen Programms für ländliche Entwicklung 2014 – 2020

# Allgemeines

#### Achtung:

Bitte beachten Sie, dass in dieser Ausfüllhilfe keine oder nur beispielhaft fachliche Vorgaben angeführt werden. Ausführliche Details entnehmen Sie bitte der Beilage zu Ihrem Genehmigungsschreiben "Vorgaben für die Einreichung von Zahlungsanträgen im Rahmen des Österreichischen Programms für ländliche Entwicklung 2014 – 2020" sowie dem Genehmigungsschreiben bzw. dem Förderungsvertrag selbst.

# Einreichung des Zahlungsantrags / der Belegaufstellungen

Der vollständig ausgefüllte und unterschriebene Zahlungsantrag ist postalisch, per Fax oder eingescannt an die für Ihr Vorhaben zuständige Bewilligende Stelle zu übermitteln. Ergänzend dazu ist die Excel-Version Zahlungsantrag inkl. Belegaufstellungen **als Excel-Datei** per E-Mail an die Bewilligende Stelle zu übermitteln.

Zu beachten ist, dass die erfassten Rechnungen/Belege, die zur Förderung eingereicht werden im Original an die Bewilligende Stelle übermittelt werden müssen.

Es ist weiters zu beachten, dass ein vollständiger Zahlungsantrag zumindest aus

- einem unterschriebenen Zahlungsantrag,
- den Rechnungen/Belegen,
- den entsprechenden Zahlungsnachweisen (falls erforderlich), und der Excel-Datei "Zahlungsantrag inkl. Belegaufstellungen" besteht.

#### Achtung:

Bitte beachten Sie weitere Vorgaben oder notwendige Unterlagen der Bewilligenden Stelle!

Achtung:

Es müssen sowohl der Zahlungsantrag, als auch die Belegaufstellungen ausgedruckt und unterschrieben werden.

# BELEGAUFSTELLUNGEN

Nach dem Öffnen der Excel-Datei befindet man sich direkt im Zahlungsantragsformular. Je nach voreingestellten Sicherheitseinstellungen kann es erforderlich sein, die Buttons "Bearbeitung aktivieren",

Datei	Start	Einfügen	Seitenlayout	Formein	Daten	Überprüfen	Ansicht	Entwicklertools	Neue Registerkarte	-		
Gesc	hützte An	sicht Diese I	Datei stammt von e	inem Interne	tspeicheror	: und kann ein Ris	siko darstelle	n. Klicken Sie hier, ur	n weitere Details anzuzeigen.	Bearbeitung	g aktivieren	

sowie "Inhalt aktivieren" zu betätigen, da sonst auf Grund der eingebauten Makros die Datei nicht bearbeitet werden kann.

Datei	Start	Einfügen	Sei	itenl	layout	F	orm	eln	Daten		Übe	rprüf
	🔏 Aussch	neiden	Arial			ý	10	୍ୱ	A A	=	=	-
Einfügen	🧃 Kopieren *		F	K	<u>u</u> -	E	-		- A -	II.	₩	
Zw	rischenabla	ge 🕼		Schriftart								
🤨 Sict	nerheitswar	nung Makr	os wu	rder	n deak	t viert.	E	Inh	alt aktivie	ren		$\mathbf{)}$

Für ältere Excel-Versionen, wie z.B. Excel 2002, sind die Makros analog zu aktivieren. Darstellungsmöglichkeit der Abfrage:



## Belegaufstellung Sachkosten

Betriebs-/Klientennummer:	12345678				
Förderungswerber:	Max Muster				
Antragsnummer:	321/XX				
Vorsteuerabzugsberechtigung:	Ja				
Genehmigter Zeitraum für	Beginn	Ende			
Kostenanerkennung:	01.01.2016	31.12.2017			

Belege	belege												
lfd. Nr.	Belegnr. / Rechnungsnummer	Belegdatum	Firma bzw. Name	Bezeichnung (Ware, Leistung)	Zuordnung zu Teilprojekt (falls erforderlich)	Datum Saldierung (Zahlungs- datum)	Belegbetrag brutto	MwSt. Satz	Belegbetrag netto	davon nicht anrechenbare Kosten	anrechenbare Kosten	Abzüge in %	eingereichte Kosten
1								20%			-		
2								20%					
3								20%			-		
4								20%					
5								20%	-				
6								20%	-		-		
	Gesamtsumme:												

Unterschrift oder firmenmäßige Zeichnung

### <u>Lfd. Nr.</u>

Hier wird eine fortlaufende Nummerierung mit 1 beginnend standardmäßig vorgeschlagen. Es ist jedoch möglich mit einer anderen Nummer als 1 zu beginnen, indem die vorgeschlagene Nummer überschrieben wird.

#### Belegnr. / Rechnungsnummer

Ort, Datum

Erfassen Sie hier die Belegs- oder Rechnungsnummer, die vom Rechnungsleger vergeben wurde.

#### **Belegdatum**

Erfassen Sie hier das Datum Ihres Beleges (= Rechnungsdatum).

Wird ein Belegdatum erfasst, welches vor dem erfassten Kostenanerkennungsbeginn\* liegt, wird dies farblich (blau) dargestellt:

Belege							
lfd. Nr.	Belegnr. / Rechnungsnummer	Belegdatum					
1	123/456	30.12.2015					

# Firma bzw. Name

Erfassen Sie hier den Namen des Leistungserbringers bzw. den entsprechenden Firmennamen des rechnungslegenden Unternehmens.

## Bezeichnung (Ware, Leistung)

Beschreiben/Benennen Sie hier die Ware oder die Leistung, welche im entsprechenden Beleg aufgelistet ist. Bei mehreren Rechnungspositionen ist eine Aufzählung in Stichworten oder die Verwendung eines Überbegriffs möglich.

# Zuordnung zu Teilprojekt (falls erforderlich)

Besteht Ihr genehmigtes Vorhaben aus mehreren Teilprojekten, so können Sie hier die Belege, zur besseren und einfacheren Zuordnung, einem Teilprojekt zuordnen. Beachten Sie diesbezüglich auch eventuelle Vorgaben Ihrer Bewilligenden Stelle.

# Datum Saldierung (Zahlungsdatum)

Erfassen Sie hier das Datum, an dem die Rechnung tatsächlich bezahlt/saldiert wurde.

# Belegbetrag brutto

Es ist der Bruttobetrag der gesamten Rechnung anzuführen, unabhängig von nicht förderfähigen Rechnungsbestandteilen – diese werden in den nächsten Spalten berücksichtigt und abgezogen.

### MwSt. Satz

Dieses Feld ist nur bei vorsteuerabzugsberechtigten Förderungswerbern vorhanden. Geben Sie hier an, welcher Mehrwertsteuersatz verrechnet wird. Bei unterschiedlichen Steuersätzen ist der vorgeschlagene Steuersatz zu löschen und der Nettobetrag laut Rechnung zu erfassen.

### Belegbetrag netto

Dieses Feld ist nur bei vorsteuerabzugsberechtigten Förderungswerbern vorhanden. Das Feld errechnet sich automatisch aus den Angaben des Bruttobelegbetrags und des MwSt. Satzes. Der Nettobetrag kann auch manuell abgeändert werden, sofern der automatisch berechnete Nettobetrag vom Nettobetrag der Rechnung abweicht.

Kosten, die aus Kleinbetragsrechnungen oder Eigenleistungsabrechnungen unter  $\in$  50,netto resultieren, sind nicht förderfähig. Diese Untergrenze besteht für Belege im Rahmen der Sonderrichtlinie "LE-Projektförderungen". Wird der Betrag von  $\in$  50,- netto unterschritten, wird die Zelle farblich hinterlegt. In diesen Fällen ist dieser nicht förderbare Rechnungsbetrag auch in der Spalte "davon nicht anrechenbare Kosten" einzutragen, damit die anrechenbaren Kosten auf  $\in$  0,- reduziert werden.

	Belegbetrag brutto	Belegbetrag netto	davon nicht anrechenbare Kosten	anrechenbare Kosten	Abzüge in %	eingereichte Kosten	
	33.600,00	28.000,00	1.008,00	26.992,00		26.992,00	
	12.300,00	10.250,00	-	10.250,00		10.250,00	
	810,00	675,00	75,25	599,75		599,75	
	1.200,00	1.000,90	-	1.000,00		1.000,00	
_	57,60	48,00	48,00	-		-	
_							

Beispiel für die korrekte Erfassung einer Rechnung <€ 50,- netto in der Belegaufstellung bei einem Vorhaben im Rahmen der Sonderrichtlinie "LE-Projektförderungen" (= nicht förderbar):

# Beispiel für die korrekte Erfassung einer Rechnung <€ 50,- netto bei einem Vorhaben im Rahmen einer Richtlinie ohne Belegbetragsuntergrenze (= förderbar):

	Belegbetrag brutto	Belegbetrag netto	davon nicht anrechenbare Kosten	anrechenbare Kosten	Abzüge in %	eingereichte Kosten
_	33.600,00	28.000,00	1.008,00	26.992,00		26.992,00
	12.300,00	10.250,00	-	10.250,00		10.250,00
	810,00	675,00	75,25	599,75		599,75
	1.200,00	1.000,90	-	1.000,00		1.000,00
_	57,60	48,00		48,00		48,00

# davon nicht anrechenbare Kosten

Sofern der Beleg bzw. die Rechnung nicht anrechenbare Kosten enthält (zum Beispiel wurden beim Einkauf auch Güter für den privaten Gebrauch gekauft), so sind diese hier anzugeben.

# Achtung:

Beachten Sie hierzu die Vorgaben des Programms LE14-20 bzw. der jeweiligen Rechtsgrundlage (z.B. der Sonderrichtlinie "LE-Projektförderungen" Pkt. 1.7.4 sowie die Ausführungen in der Beilage zum Genehmigungsschreiben bzw. im Förderungsvertrag "Vorgaben für die Einreichung von Zahlungsanträgen im Rahmen des Österreichischen Programms für ländliche Entwicklung 2014 – 2020").

# anrechenbare Kosten

Die anrechenbaren Kosten errechnen sich in dieser Belegaufstellung automatisch durch die Angabe des Belegbetrags brutto bzw. netto und der "davon nicht anrechenbaren Kosten". Relevante Einnahmen werden in der Gesamtübersicht erfasst und dort entsprechend berücksichtigt.

# Abzüge in %

In dieser Spalte werden prozentuale Abzüge erfasst. Beispiele dafür sind ein nicht förderbarer Gebietskörperschaftsanteil, prozentuale Abzüge bei baulichen Vorhaben für private Anteile an der Nutzung, etc.

# Beispiel:

	Belegbetrag brutto	MwSt. Satz	Belegbetrag netto	davon nicht anrechenbare Kosten	anrechenbare Kosten	Abzüge in %	eingereichte Kosten
	33.600,00	20%	28.000,00	1.008,00	26.992,00	15,00%	22.943,20
	12.300,00	20%	10.250,00		10.250,00	15,00%	8.712,50
	810,00	20%	675,00	75,25	599,75	15,00%	509,79
	1.200,00	20%	1.000,00		1.000,00	15,00%	850,00
	90,00	20%	75,00	48,00	27,00	15,00%	22,95
Т							

#### Gebietskörperschaftsanteil beträgt 15%

Die Abzüge werden automatisch von den anrechenbaren Kosten abgezogen und ergeben somit die zur Förderung eingereichten Kosten.

### eingereichte Kosten

Diese Felder errechnen sich automatisch durch die Angabe der vorgelagerten Felder und ergeben in ihrer Summe die Kosten, die von Ihnen zur Förderung bei der Bewilligenden Stelle eingereicht werden.

Belegbetrag brutto	MwSt. Satz	Belegbetrag netto	davon nicht anrechenbare Kosten	anrechenbare Kosten	Abzüge in %	eingereichte Kosten
33.600,00	20%	28.000,00	1.008,00	26.992,00	15,00%	22.943,20
12.300,00	20%	10.250,00		10.250,00	15,00%	8.712,50
810,00	20%	675,00	75,25	599,75	15,00%	509,79
1.200,00	20%	1.000,00		1.000,00	15,00%	850,00
90,00	20%	75,00	48,00	27,00	15,00%	22,95
	20%	-		-		-
		Gesamtsumme:		38.868,75		33.038,44

### **Fördergegenstände**

Diese Felder dienen der Zuordnung der eingereichten Kosten zu den Fördergegenständen. Tragen Sie die Kosten in die zugehörige Spalte ein.

Fördergegenstände							
8.2.1	8.2.2	8.2.3	8.2.4				

#### Belegaufstellung für Personalkosten

# Zahlungsantrag - Belegaufstellung Personalkosten

inkl.	Obergrenzen	für	2016	
-------	-------------	-----	------	--

Kurzbezeichung des Vorhabens	Info- und Absatzförderung
Betriebs-/Klientennummer	12345678
Förderungswerber	Max Muster
Antragsnummer	321/
Fördergegenstand	alle

Bitte wählen Sie ein Abrechungsmodell:

Berechnung der Personalkosten auf Basis von standardisierten Einheitskosten (%-Zuschlag für Lohnnebenkosten)

Berechnung der Personalkosten auf Basis von standardisierten Einheitskosten (Lohnnebenkosten auf Ist-Basis)

Berechnung der Personalkosten auf Ist-Kosten-Basis (Stundensatzermittlung)

Berechnung der Personalkosten auf Ist-Kosten-Basis (Mitarbeiter ist zu einem bestimmten Zeitraum zu 100% einem Projekt zuordenbar)

Damit Personalkosten nicht max. viermal (vier Fördergegenstände) separat erfasst werden müssen, kann hier unter "Fördergegenstand" z.B. "alle" eingetragen werden. Wenn dieses Modell zur Anwendung kommt, wird ersucht die Stunden nach Fördergegenständen in einer Beilage kurz aufzulisten.

#### **Beispiel:**

Muster Erika (01-06 2016 It. Leistungsaufzeichnung)

Förder- gegenstand	Stunden
8.2.1	30
8.2.2	50
8.2.3	100
8.2.4	70
Summe:	250

# Allgemeines

# Die Abrechnung der Personalkosten kann nach vier unterschiedlichen Modellen erfolgen:

- <u>Abrechnungsmodell 1:</u> Berechnung der Personalkosten auf Basis von standardisierten Einheitskosten (%-Zuschlag für Lohnnebenkosten)
- <u>Abrechnungsmodell 2:</u> Berechnung der Personalkosten auf Basis von standardisierten Einheitskosten (Lohnnebenkosten auf Ist-Basis)
- <u>Abrechnungsmodell 3:</u> Berechnung der Personalkosten auf Ist-Kosten-Basis (Stundensatzermittlung)
- <u>Abrechnungsmodell 4:</u> Berechnung der Personalkosten auf Ist-Kosten-Basis (Mitarbeiter ist zu einem bestimmten Zeitraum zu 100 % einem Projekt zuordenbar)

#### Achtung:

Grundsätzlich erfolgt die Genehmigung und Abrechnung der Personalkosten auf Basis der standardisierten Einheitskosten (siehe Buttons für die Abrechnungsmodelle 1 und 2).

Nur in Ausnahmefällen, sofern es in Ihrem Genehmigungsschreiben ausdrücklich angeführt ist, können die Personalkosten auf Basis der tatsächlichen Kosten abgerechnet werden (siehe Buttons für die Abrechnungsmodelle 3 und 4).

Genaue Details betreffend die Abrechnungsmodelle, die für Sie zutreffen, entnehmen Sie Ihrem Genehmigungsschreiben bzw. Fördervertrag oder Sie informieren sich bei Ihrer Bewilligenden Stelle

Beim <u>Abrechnungsmodell 1</u> "Berechnung der Personalkosten auf Basis von standardisierten Einheitskosten (%-Zuschlag für Lohnnebenkosten)" werden die Lohnnebenkosten auf Basis eines %-Zuschlags zum Bruttojahreslohn ermittelt. Dieses Abrechnungsmodell können Sie für alle Mitarbeiter anwenden, die *NICHT* in einer der nachfolgend aufgelisteten Gruppen fallen:

- Öffentlich Bedienstete (sofern förderbar), die bei einer Versicherungsanstalt für öffentlich Bedienstete versichert sind, sowie Vertragsbedienstete mit Dienstvertrag nach öffentlichem Recht
- Lehrlinge
- Geringfügig Beschäftigte
- Freie Dienstnehmer
- Arbeitnehmer in Kurzarbeit oder Altersteilzeit
- Arbeitsverhältnisse, auf die das Bauarbeiter-Urlaubsgesetz anzuwenden ist
- Behinderte nach dem Behinderteneinstellungsgesetz

Das <u>Abrechnungsmodell 2</u> "Berechnung der Personalkosten auf Basis von standardisierten Einheitskosten (Lohnnebenkosten auf Ist-Basis)" ist für Mitarbeiter zu verwenden, die in eine der oben aufgelisteten Gruppen fallen und bei denen daher die Lohnnebenkosten auf IST-Basis abzurechnen sind.

Sofern die Abrechnung der Personalkosten auf Basis der tatsächlichen Kosten genehmigt wurde, können Sie mit dem <u>Abrechnungsmodell 3</u> "Berechnung der Personalkosten auf Ist-Kosten-Basis (Stundensatzermittlung)" die Personalkosten für Ihre Mitarbeiter beantragen, sofern sie stundenweise in dem Vorhaben beschäftigt sind/waren.

Sofern die Abrechnung der Personalkosten auf Basis der tatsächlichen Kosten genehmigt wurde, kann, in jenen Fällen in denen der Mitarbeiter zu einem bestimmten Zeitraum voll im Vorhaben eingesetzt ist/war, das <u>Abrechnungsmodell 4:</u> Berechnung der Personalkosten auf Ist-Kosten-Basis (Mitarbeiter ist zu einem bestimmten Zeitraum zu 100 % einem Projekt zuordenbar), angewendet werden.

Zahlungsantrag - Belegaufstellung Personalkosten			
inkl. Obergre	enzen für 2016		
Kurzbezeichung des Vorhabens	Musterprojekt		
Betriebs-/Klientennummer	1234567		
Förderungswerber	Förderungswerber Must	ermann	
Antragsnummer	001/2015-AUT		
Fördergegenstand	FG Muster 1		
Bitte wählen Sie ein Abrechungsmodell: Berechnung der Personalkosten auf Basis von standardisierten Einheitskosten (%-Zuschlag für Lohnnebenkosten) Berechnung der Personalkosten auf Basis von standardisierten Einheitskosten (Lohnnebenkosten auf Ist-Basis)			
Berechnung der Personalkosten auf Ist-Kosten-Basis (Stundensatzermittlung) Berechnung der Personalkosten auf Ist-Kosten-Basis (Mitarbeiter ist zu einem bestimmten Zeitraum zu 100% einem Projekt zuordenbar)			

#### Hinweis:

Das für Sie relevante Abrechnungsmodell können Sie Ihrem Genehmigungsschreiben/Fördervertrag entnehmen.

# Achtung:

Personalaufwand ist höchstens bis zu einer Höhe anrechenbar, die dem Gehaltsschema des Bundes für die Dienstklasse VII/2 für Beamte der Allgemeinen Verwaltung gemäß Gehaltsgesetz entspricht.

Der Vermerk "inkl. Obergrenzen für 2016" bedeutet, dass Sie ein Formular verwenden, in welchem die entsprechenden Personalaufwandsobergrenzen bis inkl. 2016 bereits integriert sind.

# Hinweis:

Wenn Sie Daten für ein Jahr erfassen wollen, für das die Obergrenzen noch nicht integriert sind, informieren Sie sich bitte zunächst bei Ihrer Bewilligenden Stelle zur aktuellen Version des Formulars.

PERSONALKOSTEN EINHEITSKOSTEN

Zahlungsantrag - Belegau	ıfstellung Personalkosten
inkl. Obergre	enzen für 2016
Kurzbezeichung des Vorhabens	Musterprojekt
Betriebs-/Klientennummer	1234567
Förderungswerber	Förderungswerber Mustermann
Antragsnummer	001/2015-AUT
Fördergegenstand	FG Muster 1
Bitte wählen Sie ein Abrechungsmodell: Berechnung der Personalkosten auf Basis von standardisierten Einheitskosten (%-Zuschlag für Lohnnebenkosten) Berechnung der Personalkosten auf Basis von standardisierten Einheitskosten (Lohnnebenkosten auf Ist-Basis)	Image: state
Berechnung der Personalkosten auf Ist-Kosten-Basis (Stundensatzermittlung) Berechnung der Personalkosten auf Ist-Kosten-Basis	Image: sector
zu 100% einem Projekt zuordenbar)	

# Vorgangsweise für die Abrechnung von Personalkosten, wenn ein Mitarbeiter einen All-In-Dienstvertrag hat.

Ist bei einem Mitarbeiter im entsprechenden Jahreslohnkonto eine Überstundenpauschale (All-In-Dienstverträge), **ausgewiesen**, ist im Feld "Dienstvertrag enthält Überstundenpauschale (All-In-Dienstvertrag) **JA** auszuwählen.

# Hinweis

Falls der Mitarbeiter einen All-In-Dienstvertrag hat, gilt folgender Faktor:

Faktor 1.980: durchschnittliche Jahresleistungsstunden, basierend auf einer Arbeitszeit von 40 Std./Woche unter Abzug des gesetzlichen Mindestanspruchs für Urlaub bzw. Feiertage und unter Berücksichtigung von 180 Überstunden (entspricht knapp zwei Drittel der It. Arbeitszeitgesetz maximal zulässigen jährlichen Überstunden).

# Beispiel All-in-Dienstverträge (= mit Überstunden):

Zahlungsantrag - Belegaufstellung Personalkosten				
inkl. Obergrenzen für 2016				
Kurzbezeichung des Vorhabens	Musterprojekt			
Betriebs-/Klientennummer	immer 1234567			
Förderungswerber	Förderungswerber Must	ermann		
Antragsnummer	001/2015-AUT			
Fördergegenstand	FG Muster 1			
Personalkostenabrechnung mit standardisierten Einheitskosten (%-Zuschlag für Lohnnebenkosten)				
Personalkostenabrechnung mit standardisierten I	inheitskosten (%-	Zuschlag für Lohnr	nebenkosten)	
Personalkostenabrechnung mit standardisierten I	inheitskosten (%-	Zuschlag für Lohnr	nebenkosten)	
Personalkostenabrechnung mit standardisierten B MitarbeiterIn (Name) +	Einheitskosten (%-2	Zuschlag für Lohnr	nebenkosten)	
Personalkostenabrechnung mit standardisierten E MitarbeiterIn (Name) + – Jahr (jjjj) für die Berechnung des Stundensatzes	inheitskosten (%-2 Mustermann I 2015	Zuschlag für Lohnı	nebenkosten)	
Personalkostenabrechnung mit standardisierten B Mitarbeiterln (Name) + – Jahr (jjjj) für die Berechnung des Stundensatzes Anzahl der Monate für die Berechnung des Stundensatzes	inheitskosten (%-2 Mustermann I 2015 12	Zuschlag für Lohnı	nebenkosten)	
Personalkostenabrechnung mit standardisierten B Mitarbeiterln (Name) + Jahr (jjjj) für die Berechnung des Stundensatzes Anzahl der Monate für die Berechnung des Stundensatzes Bruttojahresbezug	inheitskosten (%-2 Mustermann   2015 12 45.000.00	Zuschlag für Lohn	nebenkosten)	
Personalkostenabrechnung mit standardisierten B Mitarbeiterln (Name) + Jahr (jjjj) für die Berechnung des Stundensatzes Anzahl der Monate für die Berechnung des Stundensatzes Bruttojahresbezug Dienstvertrag enthält eine Überstundenpauschale (All-In-Vertr; g)	inheitskosten (%-2 Mustermann / 2015 12 45.000.00 Ja	Zuschlag für Lohni	nebenkosten)	
Personalkostenabrechnung mit standardisierten B Mitarbeiterln (Name) + Jahr (jjjj) für die Berechnung des Stundensatzes Anzahl der Monate für die Berechnung des Stundensatzes Bruttojahresbezug Dienstvertrag enthält eine Überstundenpauschale (All-In-Vertreg) Wochenarbeitsstunden (bei Bruttojahresbezug)	Cinheitskosten (%-2 Mustermann / 2015 12 45.000.00 Ja 40,00	Zuschlag für Lohni	nebenkosten)	
Personalkostenabrechnung mit standardisierten B Mitarbeiterln (Name) + Jahr (jjjj) für die Berechnung des Stundensatzes Anzahl der Monate für die Berechnung des Stundensatzes Bruttojahresbezug Dienstvertrag enthält eine Überstundenpauschale (All-In-Vertrage) Wochenarbeitsstunden (bei Bruttojahresbezug) Berechneter Stundensatz in €/Std	Einheitskosten (%-2 Mustermann / 2015 12 45.000.00 Ja 40,00 29,55	Zuschlag für Lohn	nebenkosten)	
Personalkostenabrechnung mit standardisierten B Mitarbeiterln (Name) + Jahr (jjjj) für die Berechnung des Stundensatzes Anzahl der Monate für die Berechnung des Stundensatzes Bruttojahresbezug Dienstvertrag enthält eine Überstundenpauschale (All-In-Vertr g) Wochenarbeitsstunden (bei Bruttojahresbezug) Berechneter Stundensatz in €/Std Personalkostenobergrenze It. Dienstkl. VII/2 in €/Std	Einheitskosten (%-2 Mustermann / 2015 12 45.000.00 Ja 40,00 29,55 40,93	Zuschlag für Lohn	nebenkosten)	

# Vorgangsweise für die Abrechnung von Personalkosten, wenn ein Mitarbeiter im Jahr in dem er die Leistungen erbringt, tatsächlich ausbezahlte Überstunden hat.

Kann ein Mitarbeiter die Überstunden nicht durch Zeitausgleich abbauen, sondern diese werden tatsächlich ausbezahlt, dann erfolgt die Stundensatzberechnung analog zu jenen Mitarbeitern, die entweder keine Überstunden leisten oder die geleisteten Überstunden durch Zeitausgleich abbauen. Im Feld "Dienstvertrag enthält eine Überstundenpauschale (All-In-Dienstvertrag) muss **NEIN** ausgewählt werden. Im Feld "Bruttojahresbezug" ist das Bruttojahresgehalt **ohne die Kosten für die ausbezahlten Überstunden** einzugeben.

In der Gesamtstundenübersicht ist für diesen Mitarbeiter dann "Bruttobezug enthält ausbezahlte Überst. (max. 180Std./Jahr) " **Ja** anzugeben. Damit ist es möglich für diesen Mitarbeiter bis zu 180 Überstunden in dem entsprechenden Jahr abzurechnen.

Beispiel Dienstvertrag ohne Überstundenpauschale, jedoch wurden Überstunden ausbezahlt:

Zahlungsantrag - Belegaufstellung Personalkosten				
inkl. Obergrenzen für 2016				
Kurzbe	zeichung des Vorhabens	Musterprojekt		
В	etriebs-/Klientennummer	1234567		
	Förderungswerber	Förderungswerber Mustermann		
	Antragsnummer	001/2015-AUT		
	Fördergegenstand	FG Muster 1		
Personalkostenabrechnung	mit standardisierten E	Einheitskosten (%-Zuschlag	für Lohnnebenkosten)	
MitarbeiterIn (Name)	+   -	Mustermann I		
Jahr (jjjj) für die Berechnung des Stunde	hr (jjjj) für die Berechnung des Stundensatzes 2015			
Anzahl der Monate für die Berechnung	des Stundensatzes	12		
Bruttojahresbezug		45 000 00		
Dienstvertrag enthält eine Überstundenp	pauschale (All-In-Vertrag)	Nein		
Wochenarbeitsstunden (bei Bruttojahres	sbezug)	40,00		
Berechneter Stundensatz in €/Std		32,50		
Personalkostenobergrenze It. Dienstkl. VII/2	2 in €/Std	40,93		
Anrechenbarer Stundensatz in €/Std		32,50		
Gesamtstundenübersicht	+			
Abgerechnete Tätigkeiten beziehen sich	n auf das Jahr (jjjj)	2015		
Anzahl der beschäftigten Monate (max.	12 Monate / Mitarbeiter)	12		
Bruttobezug enthält ausbezahlte Überste	d. (max. 180 Std./Jahr)	Ja		
Anzahl der Wochenarbeitsstunden		45,00		

# Vorgangsweise für die Abrechnung von Personalkosten, wenn ein Mitarbeiter keine Überstunden erbringt oder die Überstunden durch Zeitausgleich wieder abgebaut werden.

Im Feld "Dienstvertrag enthält Überstundenpauschale (All-In-Vertrag) muss **Nein** ausgewählt werden. In der Gesamtstundenübersicht ist für diesen Mitarbeiter dann "Bruttobezug enthält ausbezahlte Überst. (max. 180 Std./Jahr)" ebenfalls **Nein** anzugeben.

## Hinweis

Falls im Jahreslohnkonto keine Überstunden ausgewiesen sind, gilt folgender Faktor:

Faktor 1.800: durchschnittliche Jahresleistungs-stunden, basierend auf einer Arbeitszeit von 40 Std./Woche unter Abzug des gesetzlichen Mindestanspruchs für Urlaub bzw. Feiertage.

# Beispiel Dienstvertrag ohne Überstundenpauschale und ohne ausbezahlte Überstunden:

Zahlungsantrag - Belegaufstellung Personalkosten				
inkl. Obergrenzen für 2016				
Kurzbezeichung des Vorhabe	ns Musterprojekt			
Betriebs-/Klientennumm	r 1234567			
Förderungswert	Förderungswerber Mustermann			
Antragsnumn	ner 001/2015-AUT			
Fördergegensta	rnd FG Muster 1			
Personalkostenabrechnung mit standardisierte	en Einheitskosten (%-Zuschlag für Lohnnebenkosten)			
MitarbeiterIn (Name) + _	Mustermann I			
Jahr (jjjj) für die Berechnung des Stundensatzes	2015			
Anzahl der Monate für die Berechnung des Stundensatzes	12			
Bruttojahresbezug	45 000 00			
Dienstvertrag enthält eine Überstundenpauschale (All-In-Vertr	ig) Nein			
Wochenarbeitsstunden (bei Bruttojahresbezug)	40,00			
Berechneter Stundensatz in €/Std	32,50			
Personalkostenobergrenze It. Dienstkl. VII/2 in €/Std	40,93			
Anrechenbarer Stundensatz in €/Std	32,50	-		
Gesamtstundenübersicht + _		+		
Abgerechnete Tätigkeiten beziehen sich auf das Jahr (jjjj)	2015			
Anzahl der beschäftigten Monate (max. 12 Monate / Mitarbeite	r) 12			
Bruttobezug enthält ausbezahlte Überstd. (max. 180 Std./Jahr	Nein			
Anzahl der Wochenarbeitsstunden	40,00			

#### Achtung:

Die Auflistung der Personalkosten hat getrennt je Mitarbeiter zu erfolgen.

Im 1.Block beginnend mit der Zeile für das Anlegen der Mitarbeiter wird der Stundensatz berechnet. Werden mehr Spalten für die **Mitarbeiter** benötigt, als standardmäßig vorgegeben, so können diese **über die Buttons + und –** angelegt bzw. gelöscht werden. Gelöscht wird immer jene Spalte in welchem sich eine aktive Zellenmarkierung befindet.

Als Basis für die Berechnung des Stundensatzes dient das letztgültige Jahreslohnkonto oder das letztgültige Halbjahreslohnkonto.

Die einzelnen Felder (Mitarbeiter (Name), Jahr (jjjj) für die Berechnung des Stundensatzes, Anzahl der Monate für die Berechnung des Stundensatzes, Bruttojahresbezug...) sind, wenn vorhanden, unter Beachtung der Anmerkungen in den Kommentarfeldern zu befüllen und beziehen sich auf das zugrunde liegende Jahreslohnkonto.

#### Hinweis:

Grau und grün hinterlegte Summenfelder berechnen sich automatisch durch die erfassten Daten in den Erfassungsfeldern.

Zahlungsantrag - Belegaufstellung Personalkosten				
inkl. Obergrenzen für 2016				
Kurzbezeichung des Vorhabens	Musterprojekt			
Betriebs-/Klientennummer	er 1234567			
Förderungswerber	werber Förderungswerber Mustermann			
Antragsnummer	001/2015-AUT			
Fördergegenstand	FG Muster 1			

Personalkostenabrechnung mit standardisierten Einheitskosten (%-Zuschlag für Lohnnebenkosten)

MitarbeiterIn (Name)	Mustermann I	Mustermann II
Jahr (jjjj) für die Berechnung des Stundensatzes	2015	2015
Anzahl der Monate für die Berechnung des Stundensatzes	12	12
Bruttojahresbezug	45.000,00	45.000,00
Dienstvertrag enthält eine Überstundenpauschale (All-In-Vertrag)	Ja	Nein
Wochenarbeitsstunden (bei Bruttojahresbezug)	40,00	40,00
Berechneter Stundensatz in €/Std	29,55	32,50
Personalkostenobergrenze It. Dienstkl. VII/2 in €/Std	40,93	40,93
Anrechenbarer Stundensatz in €/Std	29,55	32,50

Im Block "Gesamtstundenübersicht" ist anzugeben, auf welches Jahr sich die abgerechneten Tätigkeiten beziehen. Ebenso ist die Anzahl der beschäftigten Monate und die Anzahl der Wochenarbeitsstunden für das Jahr anzugeben.

Werden mehr/weniger Zeilen für die Erfassung der in anderen Projekten geleisteten Stunden benötigt, als standardmäßig vorgegeben, so können diese über die Buttons + und – angelegt bzw. wieder gelöscht werden. Gelöscht wird immer jene Zeile in welcher sich eine aktive Zellenmarkierung befindet.

Gesamtstundenübersicht + _			
Abgerechnete Tätigkeiten beziehen sich auf das Jahr (jjjj)	2015	2015	
Anzahl der beschäftigten Monate (max. 12 Monate / Mitarbeiter)	12	12	
Bruttobezug enthält ausbezahlte Überstd. (max. 180 Std./Jahr)	Nein	Nein	
Anzahl der Wochenarbeitsstunden	40,00	40,00	
Für FG Muster 1 geleistete Stunden	1.500,00	1.500,00	
Summe der bereits für FG Muster 1 abgerechnete Stunden	120,00	120,00	
Projekt Muster 2	120,00	150,00	
Projekt Muster 3	150,00	100,00	
Sonstige Projekte	0,00	80,00	
	0,00	0,00	
Summe über alle Projekte im Abrechnungsjahr	1.890,00	1.950,00	
Faktor: durchschnittliche Jahresleistungsstunden	1.980,00	1.800,00	
eingereichte Personalkosten (ohne Obergrenze)	44.318,18	48.750,00	93.068,18
Personalkostenobergrenze It. Dienstkl. VII/2	61.391,67	61.391,67	
anrechenbare Personalkosten	44.318,18	48.750,00	
Abzüge in % (zB nicht förderbarer Gebietskörperschaftsanteil)	10,00%	10,00%	
eingereichte Personalkosten	39.886,36	43.875,00	83.761,36
Pauschalsatz in % (für Gemeinkosten)	10,00%	10,00%	
eingereichte Gemeinkosten in €	3.988,64	4.387,50	8.376,14
eingereichte Personalkosten inkl. Gemeink. in €	43.875,00	48.262,50	92.137,50

Außerdem sind die, dem beantragten Vorhaben /Fördergegenstand (FG) zuordenbaren, Gesamtstunden und die Summe der bereits für dieses Vorhaben / Fördergegenstand abgerechneten Stunden sowie alle weiteren für andere Projekte geleisteten Stunden anzuführen.

Gesamtstundenübersicht + -			
Abgerechnete Tätigkeiten beziehen sich auf das Jahr (jjjj)	2015	2015	
Anzahl der beschäftigten Monate (max. 12 Monate / Mitarbeiter)	12	12	
Bruttobezug enthält ausbezahlte Überstd. (max. 180 Std./Jahr)	Nein	Nein	
Anzahl der Wochenarbeitsstunden	40,00	40,00	
Für FG Muster 1 geleistete Stunden	1.500,00	1.500,00	
Summe der bereits für FG Muster 1 abgerechnete Stunden	120,00	120,00	
Projekt Muster 2	120,00	150,00	
Projekt Muster 3	150,00	100,00	
Sonstige Projekte	0,00	80,00	
	0,00	0,00	
Summe über alle Projekte im Abrechnungsjahr	1.890,00	1.950,00	
Faktor: durchschnittliche Jahresleistungsstunden	1.980,00	1.800,00	
eingereichte Personalkosten (ohne Obergrenze)	44.318,18	48.750,00	93.068,18
Personalkostenobergrenze It. Dienstkl. VII/2	61.391,67	61.391,67	
anrechenbare Personalkosten	44.318,18	48.750,00	
Abzüge in % (zB nicht förderbarer Gebietskörperschaftsanteil)	10,00%	10,00%	
eingereichte Personalkosten	39.886,36	43.875,00	83.761,36
Pauschalsatz in % (für Gemeinkosten)	10,00%	10,00%	
eingereichte Gemeinkosten in €	3.988,64	4.387,50	8.376,14
eingereichte Personalkosten inkl. Gemeink. in €	43.875,00	48.262,50	92.137,50

Die **anrechenbaren Personalkosten** errechnen sich, auf Basis der erfassten, dem Vorhaben/Fördergegenstand zuordenbaren, Gesamtstunden und dem anrechenbaren Stundensatz in €/Std je Mitarbeiter. In den grünen Feldern rechts in der unten stehenden Tabelle werden die Quersummen, die sich auch in der Übersicht wiederspiegeln, gebildet.

Gesamtstundenübersicht + -			
Abgerechnete Tätigkeiten beziehen sich auf das Jahr (jjjj)	2015	2015	
Anzahl der beschäftigten Monate (max. 12 Monate / Mitarbeiter)	12	12	
Bruttobezug enthält ausbezahlte Überstd. (max. 180 Std./Jahr)	Nein	Nein	
Anzahl der Wochenarbeitsstunden	40,00	40,00	
Für FG Muster 1 geleistete Stunden	1.500,00	1.500,00	
Summe der bereits für FG Muster 1 abgerechnete Stunden	120,00	120,00	
Projekt Muster 2	120,00	150,00	
Projekt Muster 3	150,00	100,00	
Sonstige Projekte	0,00	80,00	
	0,00	0,00	
Summe über alle Projekte im Abrechnungsjahr	1.890,00	1.950,00	
Faktor: durchschnittliche Jahresleistungsstunden	1.980,00	1.800,00	
eingereichte Personalkosten (ohne Obergrenze)	44.318,18	48.750,00	93.068,18
Percendikotonoborgronzo k. Dionotti. VII/2	01.001,07	01.001,07	
anrechenbare Personalkosten	44.318,18	48.750,00	
Abzuge in % (zB nicht förderbarer Gebietskorperschaftsanteil)	10,00%	10,00%	
eingereichte Personalkosten	39.886,36	43.875,00	83.761,36
Pauschalsatz in % (für Gemeinkosten)	10,00%	10,00%	
eingereichte Gemeinkosten in €	3.988,64	4.387,50	8.376,14
eingereichte Personalkosten inkl. Gemeink. in €	43.875,00	48.262,50	92.137,50

Im Feld Abzug in % werden prozentuale Abzüge erfasst. Beispiel dafür ist ein nicht förderbarer Gebietskörperschaftsanteil.

Die eingereichten Personalkosten errechnen sich auf Basis der anrechenbaren Personalkosten abzüglich der Abzüge in %. In den grünen Feldern rechts in der unten stehenden Tabelle werden die Quersummen, die sich auch in der Übersicht wiederspiegeln, gebildet.

# **Beispiel:**

#### Gebietskörperschaftsanteil beträgt 10%.

Gesamtstundenübersicht + -			
Abgerechnete Tätigkeiten beziehen sich auf das Jahr (jjjj)	2015	2015	
Anzahl der beschäftigten Monate (max. 12 Monate / Mitarbeiter)	12	12	
Bruttobezug enthält ausbezahlte Überstd. (max. 180 Std./Jahr)	Nein	Nein	
Anzahl der Wochenarbeitsstunden	40,00	40,00	
Für FG Muster 1 geleistete Stunden	1.500,00	1.500,00	
Summe der bereits für FG Muster 1 abgerechnete Stunden	120,00	120,00	
Projekt Muster 2	120,00	150,00	
Projekt Muster 3	150,00	100,00	
Sonstige Projekte	0,00	80,00	
	0,00	0,00	
Summe über alle Projekte im Abrechnungsjahr	1.890,00	1.950,00	
Faktor: durchschnittliche Jahresleistungsstunden	1.980,00	1.800,00	
eingereichte Personalkosten (ohne Obergrenze)	44.318,18	48.750,00	93.068,18
Personalkostenobergrenze It. Dienstkl. VII/2	61.391,67	61.391,67	
anrechenbare Personalkosten	11 318 18	48 750 00	
Abzüge in % (zB nicht förderbarer Gebietskörperschaftsanteil)	10,00%	10,00%	
eingereichte Personalkosten	39.886,36	43.875,00	83.761,36
Pauschalsatz in % (für Gemeinkosten)	10,00%	10,00%	
eingereichte Gemeinkosten in €	3.988,64	4.387,50	8.376,14
eingereichte Personalkosten inkl. Gemeink. in €	43.875,00	48.262,50	92.137,50

Für die Berechnung der **eingereichten Gemeinkosten in** € ist im Feld " Pauschalsatz in % (für Gemeinkosten der im Genehmigungsschreiben bekanntgegebene Prozentsatz zu erfassen.

#### **Beispiel:**

Der Pauschalsatz für die Gemeinkosten beträgt 10%.

Abgerechnete Tätigkeiten beziehen sich auf das Jahr (jjj)20152015Anzahl der beschäftigten Monate (max. 12 Monate / Mitarbeiter)1212Bruttobezug enthält ausbezahlte Überstd. (max. 180 Std./Jahr)NeinNeinAnzahl der Wochenarbeitsstunden40,0040,00Für FG Muster 1 geleistete Stunden1.500,001.500,00Summe der bereits für FG Muster 1 abgerechnete Stunden120,00120,00Projekt Muster 2120,00150,00Projekt Muster 31150,00100,00Sonstige Projekte0,0080,00Summe über alle Projekte im Abrechnungsjahr1.890,001.950,00Faktor: durchschnittliche Jahresleistungsstunden1.980,001.800,00eingereichte Personalkosten (ohne Obergrenze)44.318,1848.750,00Abzüge in % (zB nicht förderbarer Gebietskörperschaftsanteil)10,00%10,00%eingereichte Personalkosten39.886,3643.875,0083.761,36Personelkosten in €3.988,644.387,508.376,14	Gesamtstundenübersicht + -			
Anzahl der beschäftigten Monate (max. 12 Monate / Mitarbeiter)1212Bruttobezug enthält ausbezahlte Überstd. (max. 180 Std./Jahr)NeinNeinAnzahl der Wochenarbeitsstunden40,0040,00Für FG Muster 1 geleistete Stunden1.500,001.500,00Summe der bereits für FG Muster 1 abgerechnete Stunden120,00120,00Projekt Muster 2120,00150,00Projekt Muster 3150,00100,00Sonstige Projekte0,0080,00Summe über alle Projekte im Abrechnungsjahr1.890,001.950,00Faktor: durchschnittliche Jahresleistungsstunden1.980,001.800,00eingereichte Personalkosten (ohne Obergrenze)44.318,1848.750,00Personalkosten bergrenze It. Dienstkl. VII/261.391,6761.391,67anrechenbare Personalkosten39.886,3643.875,0083.761,36Pauschulaute Im % (für Gemeinkosten)10,00%10,00%83.761,36Pauschulaute Im % (für Gemeinkosten)10,00%10,00%83.761,36Pauschulaute Im % (für Gemeinkosten)39.886,3643.875,0083.761,36	Abgerechnete Tätigkeiten beziehen sich auf das Jahr (jjjj)	2015	2015	
Bruttobezug enthält ausbezahlte Überstd. (max. 180 Std./Jahr)NeinNeinAnzahl der Wochenarbeitsstunden40,0040,00Für FG Muster 1 geleistete Stunden1.500,001.500,00Summe der bereits für FG Muster 1 abgerechnete Stunden120,00120,00Projekt Muster 2120,00150,00Projekt Muster 3150,00100,00Sonstige Projekte0,0080,00Summe über alle Projekte im Abrechnungsjahr1.890,001.950,00Faktor: durchschnittliche Jahresleistungsstunden1.980,001.950,00Faktor: durchschnittliche Jahresleistungsstunden1.980,001.950,00Personalkosten (ohne Obergrenze)44.318,1848.750,00Personalkosten (ohne Geigenze)44.318,1848.750,00Abzüge in % (zB nicht förderbarer Gebietskörperschaftsanteil)10,00%10,00%eingereichte Personalkosten39.886,3643.875,00Bazereichte Gemeinkosten in €3.998,644.387,508.376,14	Anzahl der beschäftigten Monate (max. 12 Monate / Mitarbeiter)	12	12	
Anzahl der Wochenarbeitsstunden       40,00       40,00         Für FG Muster 1 geleistete Stunden       1.500,00       1.500,00         Summe der bereits für FG Muster 1 abgerechnete Stunden       120,00       120,00         Projekt Muster 2       120,00       150,00         Projekt Muster 3       150,00       100,00         Sonstige Projekte       0,00       80,00         Summe über alle Projekte im Abrechnungsjahr       1.890,00       1.950,00         Faktor: durchschnittliche Jahresleistungsstunden       1.980,00       1.800,00         eingereichte Personalkosten (ohne Obergrenze)       44.318,18       48.750,00       93.068,18         Personalkostenobergrenze It. Dienstkl. VII/2       61.391,67       61.391,67       anrechenbare Personalkosten       44.318,18       48.750,00         Abzüge in % (zB nicht förderbarer Gebietskörperschaftsanteil)       10,00%       10,00%       83.761,36         Pravolveledet in * (in: Somelinkosten)       19,00%       10,00%       83.761,36         Pravolveledet in * (in: Somelinkosten)       19,00%       10,00%       83.761,46	Bruttobezug enthält ausbezahlte Überstd. (max. 180 Std./Jahr)	Nein	Nein	
Für FG Muster 1 geleistete Stunden       1.500,00       1.500,00         Summe der bereits für FG Muster 1 abgerechnete Stunden       120,00       120,00         Projekt Muster 2       120,00       150,00         Projekt Muster 3       150,00       100,00         Sonstige Projekte       0,00       80,00       100,00         Summe über alle Projekte im Abrechnungsjahr       1.890,00       1.950,00         Faktor: durchschnittliche Jahresleistungsstunden       1.980,00       1.800,00         eingereichte Personalkosten (ohne Obergrenze)       44.318,18       48.750,00       93.068,18         Personalkostenobergrenze It. Dienstkl. VII/2       61.391,67       61.391,67         anrechenbare Personalkosten       39.886,36       43.875,00       83.761,36         Pauschiedets in % (für Someinhosten)       19,00%       10,00%       83.761,48         eingereichte Gemeinkosten in €       3.988,64       4.387,50       8.376,14	Anzahl der Wochenarbeitsstunden	40,00	40,00	
Summe der bereits für FG Muster 1 abgerechnete Stunden         120,00         120,00           Projekt Muster 2         120,00         150,00           Projekt Muster 3         150,00         100,00           Sonstige Projekte         0,00         80,00           Optige Projekte         0,00         0,00           Summe über alle Projekte im Abrechnungsjahr         1.890,00         1.950,00           Faktor: durchschnittliche Jahresleistungsstunden         1.980,00         1.800,00           eingereichte Personalkosten (ohne Obergrenze)         44.318,18         48.750,00         93.068,18           Personalkostenobergrenze It. Dienstkl. VII/2         61.391,67         61.391,67         44.318,18         48.750,00           Abzüge in % (zB nicht förderbarer Gebietskörperschaftsanteil)         10,00%         10,00%         10,00%         61.391,67           eingereichte Personalkosten         39.886,36         43.875,00         83.761,36         61.391,67	Für FG Muster 1 geleistete Stunden	1.500,00	1.500,00	
Projekt Muster 2       120,00       150,00         Projekt Muster 3       150,00       100,00         Sonstige Projekte       0,00       80,00         0,00       0,00       0,00         Summe über alle Projekte im Abrechnungsjahr       1.890,00       1.950,00         Faktor: durchschnittliche Jahresleistungsstunden       1.980,00       1.800,00         eingereichte Personalkosten (ohne Obergrenze)       44.318,18       48.750,00       93.068,18         Personalkostenobergrenze It. Dienstkl. VII/2       61.391,67       61.391,67         anrechenbare Personalkosten       44.318,18       48.750,00         Abzüge in % (zB nicht förderbarer Gebietskörperschaftsanteil)       10,00%       10,00%         eingereichte Personalkosten       39.886,36       43.875,00       83.761,36         Pravolediotic in % (in Complexient)       10,00%       10,00%       10,00%         eingereichte Gemeinkosten in €       3.988,64       4.387,50       8.376,14	Summe der bereits für FG Muster 1 abgerechnete Stunden	120,00	120,00	
Projekt Muster 3       150,00       100,00         Sonstige Projekte       0,00       80,00         0,00       0,00       0,00         Summe über alle Projekte im Abrechnungsjahr       1.890,00       1.950,00         Faktor: durchschnittliche Jahresleistungsstunden       1.980,00       1.800,00         eingereichte Personalkosten (ohne Obergrenze)       44.318,18       48.750,00       93.068,18         Personalkostenobergrenze It. Dienstkl. VII/2       61.391,67       61.391,67         anrechenbare Personalkosten       44.318,18       48.750,00         Abzüge in % (zB nicht förderbarer Gebietskörperschaftsanteil)       10,00%       10,00%         eingereichte Personalkosten       39.886,36       43.875,00       83.761,36         Passonalkosten in €       3.988,64       4.387,50       8.376,14	Projekt Muster 2	120,00	150,00	
Sonstige Projekte         0,00         80,00           0,00         0,00         0,00           Summe über alle Projekte im Abrechnungsjahr         1.890,00         1.950,00           Faktor: durchschnittliche Jahresleistungsstunden         1.980,00         1.800,00           eingereichte Personalkosten (ohne Obergrenze)         44.318,18         48.750,00         93.068,18           Personalkostenobergrenze It. Dienstkl. VII/2         61.391,67         61.391,67           anrechenbare Personalkosten         44.318,18         48.750,00           Abzüge in % (zB nicht förderbarer Gebietskörperschaftsanteil)         10,00%         10,00%           eingereichte Personalkosten         39.886,36         43.875,00         83.761,36           Passonalkosten in €         3.988,64         4.387,50         8.376,14	Projekt Muster 3	150,00	100,00	
0,00         0,00           Summe über alle Projekte im Abrechnungsjahr         1.890,00         1.950,00           Faktor: durchschnittliche Jahresleistungsstunden         1.980,00         1.800,00           eingereichte Personalkosten (ohne Obergrenze)         44.318,18         48.750,00         93.068,18           Personalkostenobergrenze It. Dienstkl. VII/2         61.391,67         61.391,67         61.391,67           anrechenbare Personalkosten         44.318,18         48.750,00         44.318,18         48.750,00           Abzüge in % (zB nicht förderbarer Gebietskörperschaftsanteil)         10,00%         10,00%         10,00%           eingereichte Personalkosten         39.886,36         43.875,00         83.761,36           Passonalkosten in €         3.988,64         4.387,50         8.376,14	Sonstige Projekte	0,00	80,00	
Summe über alle Projekte im Abrechnungsjahr         1.890,00         1.950,00           Faktor: durchschnittliche Jahresleistungsstunden         1.980,00         1.800,00           eingereichte Personalkosten (ohne Obergrenze)         44.318,18         48.750,00         93.068,18           Personalkostenobergrenze It. Dienstkl. VII/2         61.391,67         61.391,67           anrechenbare Personalkosten         44.318,18         48.750,00           Abzüge in % (zB nicht förderbarer Gebietskörperschaftsanteil)         10,00%         10,00%           eingereichte Personalkosten         39.886,36         43.875,00         83.761,36           Fusioningereichte Gemeinkosten in €         3.988,64         4.387,50         8.376,14		0,00	0,00	
Faktor: durchschnittliche Jahresleistungsstunden       1.980,00       1.800,00         eingereichte Personalkosten (ohne Obergrenze)       44.318,18       48.750,00       93.068,18         Personalkostenobergrenze It. Dienstkl. VII/2       61.391,67       61.391,67         anrechenbare Personalkosten       44.318,18       48.750,00         Abzüge in % (zB nicht förderbarer Gebietskörperschaftsanteil)       10,00%       10,00%         eingereichte Personalkosten       39.886,36       43.875,00         Rauschalaste in % (für Gemeinkosten)       10,00%       10,00%         eingereichte Gemeinkosten in €       3.988,64       4.387,50	Summe über alle Projekte im Abrechnungsjahr	1.890,00	1.950,00	
eingereichte Personalkosten (ohne Obergrenze)         44.318,18         48.750,00         93.068,18           Personalkostenobergrenze It. Dienstkl. VII/2         61.391,67         61.391,67         61.391,67           anrechenbare Personalkosten         44.318,18         48.750,00         44.318,18         48.750,00           Abzüge in % (zB nicht förderbarer Gebietskörperschaftsanteil)         10,00%         10,00%         10,00%           eingereichte Personalkosten         39.886,36         43.875,00         83.761,36           Pasochelsetz in % (für Gemeinkosten)         10,00%         10,00%         60.00%           eingereichte Gemeinkosten in €         3.988,64         4.387,50         8.376,14	Faktor: durchschnittliche Jahresleistungsstunden	1.980,00	1.800,00	
Personalkostenobergrenze It. Dienstkl. VII/2         61.391,67         61.391,67           anrechenbare Personalkosten         44.318,18         48.750,00           Abzüge in % (zB nicht förderbarer Gebietskörperschaftsanteil)         10,00%         10,00%           eingereichte Personalkosten         39.886,36         43.875,00         83.761,36           Passenheidet in % (für Gemeinkosten)         10,00%         10,00%         83.761,36           eingereichte Gemeinkosten in €         3.988,64         4.387,50         8.376,14	eingereichte Personalkosten (ohne Obergrenze)	44.318,18	48.750,00	93.068,18
anrechenbare Personalkosten         44.318,18         48.750,00           Abzüge in % (zB nicht förderbarer Gebietskörperschaftsanteil)         10,00%         10,00%           eingereichte Personalkosten         39.886,36         43.875,00         83.761,36           Parochalsotz in % (für Comoinhooten)         10,00%         10,00%         10,00%           eingereichte Gemeinkosten in €         3.988,64         4.387,50         8.376,14	Personalkostenobergrenze It. Dienstkl. VII/2	61.391,67	61.391,67	
Abzüge in % (zB nicht förderbarer Gebietskörperschaftsanteil)       10,00%       10,00%         eingereichte Personalkosten       39.886,36       43.875,00       83.761,36         Pusschulsutz in % (für Gemeinkosten)       10,00%       10,00%       10,00%         eingereichte Gemeinkosten in €       3.988,64       4.387,50       8.376,14	anrechenbare Personalkosten	44.318,18	48.750,00	
eingereichte Personalkosten         39.886,36         43.875,00         83.761,36           Patechaloutz in % (für Complexitority)         10,00%         <	Abzüge in % (zB nicht förderbarer Gebietskörperschaftsanteil)	10,00%	10,00%	
Particularize in % (für Gemeinkosten)         10,00%         10,00%           eingereichte Gemeinkosten in €         3.988,64         4.387,50         8.376,14	eingereichte Personalkosten	39.886,36	43.875,00	83.761,36
eingereichte Gemeinkosten in €         3.988,64         4.387,50         8.376,14	Paaschalsatz in % (für Gemeinkesten)	10,00%	10,00%	
	eingereichte Gemeinkosten in €	3.988,64	4.387,50	8.376,14
teingereichte Dersonalkeeten inkl. Comeink. in 6 42.075,00 49.202,60 92.137,50 92.137,50	singereichte Demonalkerten inkl. Comeink in f	42 075,00	40.000,50	92.137,50

Die eingereichten Personalkosten inklusive Gemeinkosten in € errechnen sich auf Basis der eingereichten Personalkosten zuzüglich der eingereichten Gemeinkosten in €.

Hinweis:

Im Zuge der Abrechnung der Personalkosten nach standardisierten Einheitskosten sind keine Originalrechnungen und Zahlungsnachweise vorzulegen, auch im Falle der Abrechnung von Gemeinkosten sind keine Zahlungsnachweise erforderlich.

(Beispiel: Es werden Personalkosten mit einem Betrag von 48.750,00 EUR und einer Gemeinkostenpauschale von 10 % (= 4.875,00 EUR) abgerechnet, somit ist auch für die 4.875,00 EUR (=Gemeinkostenpauschale) kein Zahlungsnachweis erforderlich.

Mit dem Button "Eingabe abschließen" werden alle erfassten Daten/Felder gesperrt, d.h. es sind danach keine Änderungen oder Ergänzungen mehr möglich.

Personalkostenabrechnung mit standardisierten E	Inneitskosten (%-Z	uschlag für Lohnn	ebenkosten)
MitarbeiterIn (Name) + –	Mustermann I	Mustermann II	
Jahr (jjjj) für die Berechnung des Stundensatzes	2015	2015	
Anzahl der Monate für die Berechnung des Stundensatzes	12	12	
Bruttojahresbezug	45.000,00	45.000,00	
Dienstvertrag enthält eine Überstundenpauschale (All-In-Vertrag)	Ja	Nein	
Wochenarbeitsstunden (bei Bruttojahresbezug)	40,00	40,00	
Berechneter Stundensatz in €/Std	29,55	32,50	
Personalkostenobergrenze It. Dienstkl. VII/2 in €/Std	40,93	40,93	
Anrechenbarer Stundensatz in €/Std	29,55	32,50	
Gesamtstundenübersicht + -			
Abgerechnete Tätigkeiten beziehen sich auf das Jahr (jjjj)	2015	2015	
Anzahl der beschäftigten Monate (max. 12 Monate / Mitarbeiter)	12	12	
Bruttobezug enthält ausbezahlte Überstd. (max. 180 Std./Jahr)	Nein	Nein	
Anzahl der Wochenarbeitsstunden	40,00	40,00	
Für FG Muster 1 geleistete Stunden	1.500,00	1.500,00	
Summe der bereits für FG Muster 1 abgerechnete Stunden	120,00	120,00	
Projekt Muster 2	120,00	150,00	
Projekt Muster 3	150,00	100,00	
Sonstige Projekte	0,00	80,00	
	0,00	0,00	
Summe über alle Projekte im Abrechnungsjahr	1.890,00	1.950,00	
Faktor: durchschnittliche Jahresleistungsstunden	1.980,00	1.800,00	
eingereichte Personalkosten (ohne Obergrenze)	44.318,18	48.750,00	93.068,18
Personalkostenobergrenze It. Dienstkl. VII/2	61.391,67	61.391,67	
anrechenbare Personalkosten	44.318,18	48.750,00	
Abzüge in % (zB nicht förderbarer Gebietskörperschaftsanteil)	10,00%	10,00%	
eingereichte Personalkosten	39.886,36	43.875,00	83.761,36
Pauschalsatz in % (für Gemeinkosten)	10,00%	10,00%	
eingereichte Gemeinkosten in €	3.988,64	4.387,50	8.376,14
eingereichte Personalkosten inkl. Gemeink. in €	43.875,00	48.262,50	92.137,50
Warnung: Durch das Klicken auf "Eingabe abschließen" werden alle obigen Felder gespert. Es sind danach keine Änderungen oder Ergänzungen mehr möglich! Eingabe abschließen			

# 2. BERECHNUNG DER PERSONALKOSTEN AUF BASIS VON STANDARDISIERTEN EINHEITSKOSTEN (LOHNNEBENKOSTEN AUF IST-BASIS)

Zahlungsantrag - Belegaufstellung Personalkosten

inkl. Obergre	nzen für 2016	
Kurzbezeichung des Vorhabens	Musterprojekt	
Betriebs-/Klientennummer	1234567	
Förderungswerber	Förderungswerber Must	ermann
Antragsnummer	001/2015-AUT	
Fördergegenstand	FG Muster 1	
Bitte wählen Sie ein Abrechungsmodell: Berechnung der Personalkosten auf Basis von standardisierten Einheitskosten (%-Zuschlag für Lohnnebenkosten) Berechnung der Personalkosten auf Basis von standardisierten Einheitskosten (Lohnnebenkosten auf Ist-Basis)		
Berechnung der Personalkosten auf Ist-Kosten-Basis (Stundensatzermittlung)		
Berechnung der Personalkosten auf Ist-Kosten-Basis (Mitarbeiter ist zu einem bestimmten Zeitraum zu 100% einem Projekt zuordenbar)		

Bei der Abrechnungsvariante "Berechnung der Personalkosten auf Basis von standardisierten Einheitskosten (Lohnnebenkosten auf Ist-Basis)", sind die Dienstgeberabgaben auf Ist-Kosten-Basis abzurechnen, d.h. die Summe der tatsächlichen Jahrespersonalkosten inkl. Lohnnebenkosten der einzelnen Mitarbeiter sind aus dem Lohnkonto abzulesen und in die entsprechenden Felder einzutragen.

#### Hinweis:

Diese Abrechnungsvariante ist für folgende Gruppen von Arbeitnehmern anwendbar:

- Öffentlich Bedienstete (sofern förderbar), die bei einer Versicherungsanstalt für öffentlich Bedienstete versichert sind, sowie Vertragsbedienstete mit Dienstvertrag nach öffentlichem Recht
- Lehrlinge
- Geringfügig Beschäftigte
- Freie Dienstnehmer

- Arbeitnehmer in Kurzarbeit oder Altersteilzeit
- Arbeitsverhältnisse, auf die das Bauarbeiter-Urlaubsgesetz anzuwenden ist
- Behinderte nach dem Behinderteneinstellungsgesetz

Personalkostenabrechnun	ıg auf Basis von standardis	ierten Einheitkosten	(Lohnnebenkos
MitarbeiterIn (Name)	+ -	Mustermann III	Muster IV
Jahr (jjjj) für die Berechnung des	Stundensatzes	2015	2015
Anzahl der Monate für die Berech	nung des Stundensatzes	12	12
Dienstvertrag enthält eine Überstu	Indenpauschale (All-In-Vertrag)	Nein	Ja
förderb. Bruttogehalts(Lohn)koste	n in €	9.570,00	9.260,00
Nettogehalt (exkl. Diäten, km-Geld, U	Derstundenentgelt,)	8.000,00	8.000,00
Dienstnehmeranteil Sozialversicherur	ng (SV) auf LF	1.000,00	1.000,00
Dienstnehmeranteil Sozialversicheru	ng (SV) auf SZ	80,00	80,00
Dienstnehmeranteil Lohnsteuer (LST)	) auf LF	400,00	90,00
Dienstnehmeranteil Lohnsteuer (LST)	) auf SZ	90,00	90,00
sonstige Abzüge (e-card)		0,00	0,00
nicht förderbare Bruttogehalts(Lol	hn)kosten in €	0,00	0,00
Überstunden (Grundlohn + Zuschläge	2)	0,00	0,00
sonstige Sonderzahlungen	1	0,00	0,00
förderbare Personalnebenkosten	DG-Anteil - gesamt in €	1.870,00	790,00
Dienstgeberanteil Sozialversicherung	r (SV) auf LF	1.200,00	120,00
Dienstgeberanteil Sozialversicherung	r (SV) auf SZ	120,00	120,00
Dienstgeberbeitrag (DB) zum FLAF		500,00	500,00
Zuschlag zum Dienstgeberbeitrag (D	Z)	0,00	0,00
Dienstgeberabgabe - U-Bahn-Steuer	(nur in Wien)	0,00	0,00
Kommunalsteuer		50,00	50,00
Mitarbeiter-/Betriebl. Vorsorgekasse	(MV/BV)	0,00	0,00
Personalnebenkosten nicht förder	bar in €	0,00	0,00
freiwillige Unternehmensleistungen		0,00	0,00
Aliquote Nebenkosten f. nicht förd	lerb. Bruttobezüge	0,00	0,00
Summe förderbarer direkter Perse	onalkosten in €	11.440,00	10.050,00
Personalkostenobergrenze It. Die	nstkl. 7/II in €	73.670,00	81.037,00
Wochenarbeitsstunden	1	40.00	40.00
Berechneter Stundensatz in €/Std		6,36	5,08
Stundenlohn für Beamte It Dienst	kl. VII/2 in €/Std	40,93	40,93
Anrechenbarer Stundensatz in €		6,35556	5,07576
Anrechenbarer Stundensatz in € r	ach VWK durch BST	6,35556	5,07576

Der Block Gesamtstundenübersicht ist analog dem Abrechnungsmodell 1 "Berechnung der Personalkosten auf Basis von standardisierten Einheitskosten (%-Zuschlag für Lohnnebenkosten)" zu verwenden – es stehen die gleichen Erfassungsfelder zu Verfügung.

# 3. BERECHNUNG DER PERSONALKOSTEN AUF IST-KOSTEN-BASIS (STUNDENSATZERMITTLUNG)

7ahlungsantrag - Relegaufstellung Personalkoste

Tauran Branning Bransbar	in the second many of the second many of the second s
inkl. Obergre	nzen für 2016
Kurzbezeichung des Vorhabens	Musterprojekt
Betriebs-/Klientennummer	1234567
Förderungswerber	Förderungswerber Mustermann
Antragsnummer	001/2015-AUT
Fördergegenstand	FG Muster 1
Bitte wählen Sie ein Abrechungsmodell:	
Berechnung der Personalkosten auf Basis von standardisierten Einheitskosten (%-Zuschlag für Lohnnebenkosten)	
Berechnung der Personalkosten auf Basis von standardisierten Einheitskosten (Lohnnebenkosten auf Ist-Basis)	
Berechnung der Personalkosten auf Ist-Kosten-Basis (Stundensatzermittlung)	
Berechnung der Personalkosten auf Ist-Kosten-Basis (Mitarbeiter ist zu einem bestimmten Zeitraum zu 100% einem Projekt zuordenbar)	

Bei der Abrechnungsvariante "Berechnung der Personalkosten auf Ist-Kosten-Basis (Stundensatzermittlung)" wird der Personalaufwand auf Basis der tatsächlich in einem Jahr geleisteten Arbeitsstunden (Anwesenheitsstunden) und der real entstandenen Kosten errechnet.

Die Auflistung der Personalkosten hat wie auch in den anderen Abrechnungsmodellen getrennt je Mitarbeiter zu erfolgen.

Enthält der Dienstvertrag eine Überstundenpauschale ist im Feld "Dienstvertrag enthält eine Überstundenpauschale (All-In-Vertrag) **JA** anzugeben bzw. **NEIN** anzugeben, wenn der Dienstvertrag keine Überstundenpauschale enthält.

Werden mehr/weniger Mitarbeiterblöcke benötigt, als standardmäßig vorgegeben, so können diese über die Buttons + und – angelegt bzw. gelöscht werden. Gelöscht wird immer jener Block in welchem sich eine aktive Zellenmarkierung befindet.

Die einzelnen Felder (Mitarbeiter (Name), Jahr (jjjj) für die Berechnung des Stundensatzes, Anzahl der Monate für die Berechnung des Stundensatz, Nettogehalt,...) sind unter Beachtung der Anmerkungen in den Kommentarfeldern (siehe folgende Abbildung) zu befüllen. Die grau und grün hinterlegten Summenfelder berechnen sich automatisch durch die erfassten Daten in den Erfassungsfeldern.

Personalk	ostenabrechnung auf Ist-K	osten Basis (Stund	ensatzermittlung)		
MitarbeiterIn (Name)	+ ]	Name eintragen	Name eintragen	Name eintragen	förderbar, wenn sie
Jahr (jjjj) für die Berechnung des S	Stundensatzes	2015	2015	2015	kollektivvertraglich oder in
Anzahl der Monate für die Berecht	nung des Stundensatzes	12	12	12	einer Betriebsvereinbarung
Dienstvertrag enthält eine Überstu	ndenpauschale (All-In-Vertrag)	Ja	Nein	Ja	generell und
forderb Bruttogebalts/Lobn)koster	in ŧ	67,556,001	44./86.00	31 725 00	rechtsverbindlich
Nettogehalt (exkl. Diäten, km-Geld,	.)	41.993,00	27.794,00	21.531,00	vorgesehen sind
Dienstnehmeranteil Sozialversicherun	g (SV) auf LF	9.551,00	7.552,00	5.322,00	
Dienstnehmeranteil Sozialversicherun	g (SV) auf SZ	1.546,00	1.100,00	637,00	diant dam Abalaich mit
Dienstnehmeranteil Lohnsteuer (LST)	auf LF	14.008,00	8.057,00	4.039,00	dem Lohnkonto
Dienstnehmeranteil Lohnsteuer (LST)	auf SZ	458,00	283,00	196,00	
sonstige Abzüge (e-card)		0,00	0,00	0,00	1
nicht förderbare Bruttogehalts/Loh	n)kosten in €	0.00	0.00	10.00	z.B freiwillige
sonstige Sonderzahlungen		0.00	0.00	0.00	Sozialleistungen
förderbare Personalnebenkosten	)G-Anteil - gesamt in €	19.880,00	14.090,00	10.449,00	Sonst. unternehmensspez.
Dienstgeberanteil Sozialversicherung	(SV) auf LF	11. <mark>8</mark> 39,00	9.102,00	6.417,00	Nebenkosten/Jahr
Dienstgeberanteil Sozialversicherung	(SV) auf SZ	1.928,00	1.371,00	964,00	
Dienstgeberbeitrag (DB) zum FLAF		3.088,00	2.170,00	1.529,00	nicht forderbar, außer sie
Zuschlag zum Dienstgeberbeitrag (D2	Z)	0,00	0,00	0,00	sind gesetzlich,
Dienstgeberabgabe - U-Bahn-Steuer	(nur in Wien)	0.00	0,00	0,00	einer Betriebsvereinbarung
Kommunalsteuer		2:058,00	1.447,00	1.019,00	generell und
Mitarbeiter-/Betriebl. Vorsorgekasse (	(MV / BV)	967,00	0,00	520,00	rechtsverbindlich
Personalnebenkosten nicht förder	barin€	0.00	0,00	0.00	vorgesehen
freiwillige Unternehmensleistungen		0,00	0,00	0.00	
Aliquote Nebenkosten f. nicht förde	erb. Bruttobezüge	0,00	0,00	0,00	Die Lohnnebenkosten für
Summe förderbarer direkter Perso	nalkosten in €	87.436,00	58.876,00	42.174,00	nicht forderbare
Personalkostenobergrenze It. Dien	stkl. 7/II in €	81.037,00	71.828,25	68.881,45	aliquot berechnet
Wochenarbeitsstunden		40,00		34,00	anduor berechner.
Tatsächlich geleistete Arbeitszeit i	n Stunden	1.900,00	1.780,00	1.800,00	bei Teilzeitarbeit wird ein
Anwesenheitsstunden inkl. Überstund	len	1.900,00	1.780,00	1.800,00	aliquoter Anteil berechnet
Berechneter Stundensatz in €/Std	· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·	46,02	33,08		
Stundenlohn für Beamte It Dienstk	I. VII/2 in €/Std	42,65	40,35	38,27	bei Teilzeitarbeit wird ein
Anrechenbarer Stundensatz in €		42,65105	33,07640	23,43000	aliquoter Anteil berechnet
Anrechenbarer Stundensatz in € n	ach VWK durch BST	42,65105	33,07640	23,43000	

In einem weiteren Block "**Berechnete Überweisungen laut Jahreslohnkonto**" ermitteln sich die in Summe an die Sozialversicherung, das Finanzamt und die Gemeinde (Kommunalsteuer) zu entrichtenden Beträge automatisch. Diese sind mittels entsprechender Zahlungsnachweise der Bewilligenden Stelle zu belegen.

Berechnete Überweisungen laut Jahreslohnkonto	2015	2015	2015
Sozialversicherung	25.831,00	19.125,00	13.860,00
Finanzamt	17.554,00	10.510,00	5.764,00
Kommunalsteuer	2.058,00	1.447,00	1.019,00
Nettogehalt	41.993,00	27.794,00	21.531,00
Summe	87.436,00	58.876,00	42.174,00

Der Block Gesamtstundenübersicht ist analog dem Abrechnungsmodell 1 "Berechnung der Personalkosten auf Basis von standardisierten Einheitskosten (%-Zuschlag für Lohnnebenkosten)" zu verwenden – es stehen die gleichen Erfassungsfelder zu Verfügung.

## Auch für dieses Abrechnungsmodell gilt:

Werden mehr Zeilen für die Erfassung der in anderen Projekten geleisteten Stunden benötigt, als standardmäßig vorgegeben, so können diese über die Buttons + und – angelegt bzw. gelöscht werden. Gelöscht wird immer jene Zeile in welcher sich eine aktive Zellenmarkierung befindet.

## Achtung:

lst die **Summe über alle Projekte** größer als die **tatsächlich geleisteten Arbeitsstunden**, so färbt sich sie Schriftfarbe im Feld "Summe über alle Projekte" rot. Erfassungsfehler sollen dadurch verhindert werden.

Gesamtstundenübersich + -				
Abgerechnete Tätigkeiten beziehen sich auf das dahr (jjjj)	2015	2015	2015	
Anzahl der beschäftigten Monate (max. 12 Monate / Mitarbeiter)	12	12	12	
Bruttobezug enthält ausbezahlte Überstd. (max. 180 Std./Jahr)	Nein	Nein	Nein	
Anzahl der Wochenarbeitsstunden	40,00	40,00	40,00	
Für Musterprojekt geleistete Stunden	1.121,00	1.521,00	984,00	
Summe der bereits für Musterprojekt abgerechnete Stunden	222,00	130,00	120,00	
Projekt Muster 4	101,00	101,00	130,00	
Projekt Muster 5	70,00	88,00	200,00	
z.Bsp: Projekt Vierkanter	0,00	0,00	0,00	
	0,00	0,00	0,00	
Summe über alle Projekte im Abrechnungsjahr	1.514,00	1.840,00	1.434,00	
Tatsächlich geleistete Arbeitsstunden	1.900,00	1.700,00	1.800,00	
eingereichte Personalkosten (ohne Obergrenze)	51.586,06	50.309,21	23.055,12	124.950,39
Personalkostenobergrenze It. Dienstkl. VII/2	47.811,83	61.376,84	37.655,19	
anrechenbare Personalkosten	47.811,83	50.309,21	23.055,12	
Abzüge in % (zB nicht förderbarer Gebietskörperschaftsanteil)	10,00%	10,00%	10,00%	
eingereichte Personalkosten	43.030.65	45.278,29	20.749.61	109.058,55
Pauschalsatz in % (für Gemeinkosten)	10,00%	10,00%	10,00%	
eingereichte Gemeinkosten in €	4.303,06	4.527,83	2.074,96	10.905,85
eingereichte Personalkosten inkl. Gemeink. in €	47.333,71	49.806,12	22.824,57	119.964,40

Die eingereichten Personalkosten je Mitarbeiter errechnen sich, auf Basis der erfassten, dem Projekt zuordenbaren Gesamtstunden und dem anrechenbaren Stundensatz in € nach VWK durch BST. In den grünen Feldern rechts werden die Quersummen, die sich auch in der Übersicht widerspiegeln, gebildet.

Gesamtstundenübersicht + -		, ,		
Abgerechnete Tätigkeiten beziehen sich auf das Jahr (jjjj)	2015	2015	2015	
Anzahl der beschäftigten Monate (max. 12 Monate / Mitarbeiter)	12	12	12	
Bruttobezug enthält ausbezahlte Überstd. (max. 180 Std./Jahr)	Nein	Nein	Nein	
Anzahl der Wochenarbeitsstunden	40,00	40,00	40,00	
Für Musterprojekt geleistete Stunden	1.121,00	1.521,00	984,00	
Summe der bereits für Musterprojekt abgerechnete Stunden	222,00	130,00	120,00	
Projekt Muster 4	101,00	101,00	130,00	
Projekt Muster 5	70,00	88,00	200,00	
z.Bsp: Projekt Vierkanter	0,00	0,00	0,00	
	0,00	0,00	0,00	
Summe über alle Projekte im Abrechnungsjahr	1.514,00	1.840,00	1.434,00	
Tatsächlich geleistete Arbeitsstunden	1.900,00	1.780,00	1.800,00	
eingereichte Personalkosten (ohne Obergrenze)	51.586,06	50.309,21	23.055,12	124.950,39
Personalkostenobergrenze It. Dienstkl. VII/2	47.811,83	61.376,84	37.655,19	
anrechenbare Personalkosten	47.811,83	50.309,21	23.055,12	
Abzüge in % (zB nicht förderbarer Cebietekörperechaftsanteil)	10.00%	10.00%	10.00%	
eingereichte Personalkosten	43.030,65	45.278,29	20.749,61	109.058,55
Pauschalsatz in % (für Gemeinkosten)	10,00%	10,00%	10,00%	
eingereichte Gemeinkosten in €	4.303,06	4.527,83	2.074,96	10.905,85
eingereichte Personalkosten inkl. Gemeink. in €	47.333,71	49.806,12	22.824,57	119.964,40

Für die Berechnung der **eingereichten Gemeinkosten in** € ist im Feld " Pauschalsatz in % (für Gemeinkosten der im Genehmigungsschreiben bekanntgegebene Prozentsatz zu erfassen.

Gesamtstundenübersicht + -				
Abgerechnete Tätigkeiten beziehen sich auf das Jahr (jjjj)	2015	2015	2015	
Anzahl der beschäftigten Monate (max. 12 Monate / Mitarbeiter)	12	12	12	
Bruttobezug enthält ausbezahlte Überstd. (max. 180 Std./Jahr)	Nein	Nein	Nein	
Anzahl der Wochenarbeitsstunden	40,00	40,00	40,00	
Für Musterprojekt geleistete Stunden	1.121,00	1.521,00	984,00	
Summe der bereits für Musterprojekt abgerechnete Stunden	222,00	130,00	120,00	
Projekt Muster 4	101,00	101,00	130,00	
Projekt Muster 5	70,00	88,00	200,00	
z.Bsp: Projekt Vierkanter	0,00	0,00	0,00	
	0,00	0,00	0,00	
Summe über alle Projekte im Abrechnungsjahr	1.514,00	1.840,00	1.434,00	
Tatsächlich geleistete Arbeitsstunden	1.900,00	1.780,00	1.800,00	
eingereichte Personalkosten (ohne Obergrenze)	51.586,06	50.309,21	23.055,12	124.950,39
Personalkostenobergrenze It. Dienstkl. VII/2	47.811,83	61.376,84	37.655,19	
anrechenbare Personalkosten	47.811,83	50.309,21	23.055,12	
Abzüge in % (zB nicht förderbarer Gebietskörperschaftsanteil)	10,00%	10,00%	10,00%	
eingereichte Personalkosten	43 030 65	45 278 29	20,749,61	109 058 55
Pauschalsatz in % (für Gemeinkosten)	10,00%	10,00%	10,00%	
eingereichte Gemeinkosten in €	4.303,06	4.527,83	2.074,96	10.905,85
eingereichte Personalkosten inkl. Gemeink. in €	4/.333,/1	49.806,12	22.824,57	119.964,40

#### Hinweis:

Im Zuge der Abrechnung von Personalgemeinkosten sind für den abgerechneten Betrag keine Originalrechnungen und Zahlungsnachweise zu übermitteln (<u>Beispiel</u>: Es werden Personalkosten mit einem Betrag von 45.076,65 EUR und einer Gemeinkostenpauschale von 10 % (= 4.507,67 EUR) abgerechnet, somit ist für die 4.507,67 EUR (=Gemeinkostenpauschale) kein Zahlungsnachweis erforderlich).

Mit dem Button "Eingabe abschließen" werden alle erfassten Daten/Felder gesperrt, d.h. es sind danach keine Änderungen oder Ergänzungen mehr möglich.

Gesamtstundenübersicht				
Abgerechnete Tätigkeiten beziehen sich auf das Jahr (jjjj)	2015	2015	2015	
Anzahl der beschäftigten Monate (max. 12 Monate / Mitarbeiter)	12	12	12	
Bruttobezug enthält ausbezahlte Überstd. (max. 180 Std./Jahr)	Nein	Nein	Nein	
Anzahl der Wochenarbeitsstunden	40,00	40,00	40,00	
Für Musterprojekt geleistete Stunden	1.121,00	1.521,00	984,00	
Summe der bereits für Musterprojekt abgerechnete Stunden	222,00	130,00	120,00	
Projekt Muster 4	101,00	101,00	130,00	
Projekt Muster 5	70,00	88,00	200,00	
z.Bsp: Projekt Vierkanter	0,00	0,00	0,00	
	0,00	0,00	0,00	
Summe über alle Projekte im Abrechnungsjahr	1.514,00	1.840,00	1.434,00	
Tatsächlich geleistete Arbeitsstunden	1.900,00	1.780,00	1.800,00	
eingereichte Personalkosten (ohne Obergrenze)	51.586,06	50.309,21	23.055,12	124.950,39
Personalkostenobergrenze It. Dienstkl. VII/2	47.811,83	61.376,84	37.655,19	
anrechenbare Personalkosten	47.811,83	50.309,21	23.055,12	
Abzüge in % (zB nicht förderbarer Gebietskörperschaftsanteil)	10,00%	10,00%	10,00%	
eingereichte Personalkosten	43.030,65	45.278,29	20.749,61	109.058,55
Pauschalsatz in % (für Gemeinkosten)	10,00%	10,00%	10,00%	
eingereichte Gemeinkosten in €	4.303,06	4.527,83	2.074,96	10.905,85
eingereichte Personalkosten inkl. Gemeink. in €	47.333,71	49.806,12	22.824,57	119.964,40
Warnung: Durch das Klicken auf "Eingabe abschließen" werden alle obigen Felder gesperrt. Es sind danach keine Änderungen oder Ergänzungen mehr möglicht Eingabe abschließen				

# 4. BERECHNUNG DER PERSONALKOSTEN AUF IST-KOSTEN-BASIS (MITARBEITER IST ZU EINEM BESTIMMTEN ZEITRAUM ZU 100 % EINEM PROJEKT ZUORDENBAR)

Bei Abrechnungsvariante "Berechnung der Personalkosten auf Ist-Kosten-Basis (Mitarbeiter ist zu einem bestimmten Zeitraum zu 100 % einem Projekt zuordenbar)" wird der Personalaufwand eines Mitarbeiters zu 100 % einem Projekt zugeordnet.

Zahlungsantrag - Belegau	Ifstellung Personalkosten
inkl. Obergre	enzen für 2016
Kurzbezeichung des Vorhabens	Musterprojekt
Betriebs-/Klientennummer	1234567
Förderungswerber	Förderungswerber Mustermann
Antragsnummer	001/2015-AUT
Fördergegenstand	FG Muster 1
Bitte wählen Sie ein Abrechungsmodell:	
Berechnung der Personalkosten auf Basis von standardisierten Einheitskosten (%-Zuschlag für Lohnnebenkosten)	
Berechnung der Personalkosten auf Basis von standardisierten Einheitskosten (Lohnnebenkosten auf Ist-Basis)	
Berechnung der Personalkosten auf Ist-Kosten-Basis (Stundensatzermittlung)	
Berechnung der Personalkosten auf Ist-Kosten-Basis (Mitarbeiter ist zu einem bestimmten Zeitraum zu 100% einem Projekt zuordenbar)	

Die Tabelle des Abrechnungsmodelles "Berechnung der Personalkosten auf Ist-Kosten-Basis (Mitarbeiter ist zu einem bestimmten Zeitraum zu 100 % einem Projekt zuordenbar)" ist analog zur Tabelle des Abrechnungsmodelles "Berechnung der Personalkosten auf Ist-Kosten-Basis (Stundensatzermittlung)" zu verwenden – es stehen die gleichen Erfassungsfelder zu Verfügung.